

Germany-Künzelsau: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 141/2021 23/07/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Postal address: Oberer Bach 13

Town: Künzelsau

NUTS code: DE119 Hohenlohekreis

Postal code: 74653

Country: Germany

E-mail: ausschreibung.abfallwirtschaft@hohenlohekreis.de

Internet address(es):

Main address: www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E29634492>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E29634492>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

EU-weite Ausschreibung von Softwareprodukten für den Abfallwirtschaftsbetrieb Hohenlohekreis (AWH)

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis beabsichtigt, die Vergabe von Softwareprodukten für den Bereich Abfallwirtschaft (inkl. begleitender IT-Dienstleistungen).

Um den Interessenten einheitliche Informationen zum Projekt zur Verfügung zu stellen, steht über die genutzte Vergabepattform „subreport ELViS“ unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens (vgl. Ziffer I.3)) eine Kurzinformation zum Vorhaben, zu den Leistungseckpunkten der ausgeschriebenen Leistung und zur Abwicklung des Vergabeverfahrens nach VgV zum Herunterladen bereit. Der Kurzinformation sind auch Formblätter für den Teilnahmeantrag beigelegt, die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs von den Bewerbern zwingend zu verwenden sind. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bereitgestellt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72250000 System and support services, 72300000 Data services, 72263000 Software implementation services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE119 Hohenlohekreis

II.2.4. Description of the procurement

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Hohenlohekreis (nachfolgend AWH) plant die Ausschreibung der Vergabe von Softwareprodukten für folgende Bereiche:

- Stammdatenpflege,
- Waagebetrieb Deponie,
- Gewerbliche Vertragsbearbeitung,
- Sperrmüll auf Abruf,
- Deponiedatenverarbeitung (inkl. Einbauplan und Probennahmen),
- Entsorgungsnachweisverfahren,
- „Online“ Kundenportal,
- Ggf. Anbindung weiterer Standorte (z. B. Recyclinghöfe).

Weitere Softwaremodule werden ggf. optional beauftragt.

Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet die Bereitstellung von Software (inkl. Support-Dienstleistungen). Während der Vertragslaufzeit sind insbesondere folgende Leistungen zu erbringen:

- Bereitstellung der Softwarelizenzen für die geforderten Module (inkl. Installation auf den Servern des Auftraggebers),
- Pflege der Software (inkl. Updates während der Vertragslaufzeit), in Prozent der Lizenzkosten,
- Migration des bei den Kunden vorhandenen Datenbestands,
- Projektbetreuung,
- Schulung der Mitarbeiter der AWH,
- Vorhaltung einer „Hotline“ mit „Ticketsystem“,
- Fernwartung.

Die Endabstimmung über die zu erbringenden Leistungen erfolgt im Rahmen der Verhandlungen.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 49

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Jährliche Verlängerungsmöglichkeit des Vertrages bis 31.12.2030

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Ggf. werden im Rahmen der Verhandlungsgespräche einige optional anzubietende Leistungen (Bereitstellung ergänzender Softwaremodule) festgelegt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

— Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden und einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden,

— Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers sowie des Umsatzes zu Softwaredienstleistung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 1,0 Mio. EUR und einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR unter Angabe der/des Versicherungsunternehmen/-s,

— Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2018 bis 2020) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre (Mindestbedingung 1,5 Mio. EUR) sowie des Umsatzes zu Softwaredienstleistung in den Geschäftsjahren 2018 bis 2020 (Mindestbedingung 1 Mio. EUR).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Eigenerklärung zu mindestens 3 Referenzen über die Bereitstellung und Wartung von Softwareprodukten für kommunale Abfallwirtschaftsbetriebe/-ämter,

— Bestätigung, dass die im Vergabeverfahren angebotene Software kompatibel zum vom Auftraggeber genutzten SAP Modul FI ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Eigenerklärung zu mindestens 3 Referenzen über die Bereitstellung und Wartung von Softwareprodukten für kommunale Abfallwirtschaftsbetriebe/-ämter in jedem der Jahre 2018 bis 2020. Die Referenzen müssen jeweils insbesondere folgende Leistungen

/Softwareprodukte umfasst haben:

- – Waagebetrieb,
- – Gewerbliche Vertragsbearbeitung,
- – Deponiemanagement,
- – Entsorgungsnachweisverfahren.

Die Referenzangaben müssen mindestens folgende prüffähige Angaben enthalten:

Projektbezeichnung, Auftraggeber, Ansprechpartner beim Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang.

— Bestätigung, dass die im Vergabeverfahren angebotene Software kompatibel zum vom Auftraggeber genutzten SAP Modul FI ist.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/08/2021 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben.

2) Für den Teilnahmeantrag sind die Vordrucke (Formblätter) zu verwenden, die in der Kurzinformation auf der elektronischen Vergabeplattform subreport des Vergabeinformationssystems ELViS unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens zum Herunterladen bereitstehen (vgl. Ziffer I.3)). Diese Kurzinformation enthält weitere Informationen.

3) Rückfragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabeplattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Eine rechtzeitige Beantwortung der Rückfragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge kann nur erfolgen, wenn die Rückfragen bis spätestens zum 16.8.2021 bei der oben genannten Stelle eingehen. Später eingehende Rückfragen werden nach Möglichkeit ebenfalls beantwortet, sofern dies aus Sicht des Auftraggebers noch rechtzeitig vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge möglich ist.

4) Der vollständige den Vorgaben entsprechende Teilnahmeantrag (sowie ggf. gesonderte Erklärungen des Bewerbers) ist vom Bewerber als PDF-Dokument einzuscannen und ausschließlich elektronisch in Textform über den entsprechenden Projektzugang einzureichen (vgl. Ziffer I.3)).

5) Bewerber, welche die geforderten Eignungsnachweise nicht vollständig vorlegen (vgl. Ziffer III.1)), werden bei der Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber nicht berücksichtigt.

6) Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden bei Bewerbergemeinschaften gemeinsam berücksichtigt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

— der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2021